

## Mehr als nur ein Gegenstand...

Mit Ihrem Haus haben Sie sich den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllt. Das ist mehr als nur Wohnraum. Das ist ein Hort der Geborgenheit für Ihre Familie und Sie, der Raum zur Umsetzung Ihrer Ideen und Ihres Lifestyles. Das ist Ihr Zuhause.

Hand aufs Herz: War es die größte finanzielle Investition Ihres Lebens? In der Regel ist es das für die meisten Menschen. Daher sprechen sowohl ganz logische, aber auch emotionale Gründe dafür, dass man ein Auge darauf hat, dass die eigene Immobilie auch vernünftig und richtig versichert ist.

Weil, ist sie das nicht, dann kann das wirklich sehr unangenehm für Sie ausgehen...

Beantworten Sie sich bitte mal die folgenden drei Fragen:



© many-pixels, Clipdealer #8039299



© ohneAuge, Clipdealer #150292

## Ist Ihr Haus jemals richtig eingewertet worden?

In der Wohngebäudeversicherung wird in aller Regel ein Wert 1914 abgesichert – egal, wann es tatsächlich gebaut wurde. Dieser einheitliche Basiswert kann auf verschiedene Arten berechnet werden. Wichtig ist, dass die Methode alle Gegebenheiten korrekt erfasst und vom Versicherer akzeptiert ist. Stimmt alles, müssen Sie sich nie Sorgen machen. Egal, was es kosten mag, der Versicherer zahlt den Wiederaufbau Ihres Hauses in Art und Güte, wie es war. Gerade angesichts explodierender Preise bei Baumaterialien ist das eine unglaublich tolle Sache! Aber wie gesagt, es muss alles passen.

Wurde Ihr Haus denn jemals korrekt eingewertet? Wurden mögliche Verbesserungen, die über die Jahre vorgenommen wurden, berücksichtigt? Vielleicht haben Sie jetzt einen Wintergarten? Wurde die Haustechnik aufgewertet?

Sind Fassade, Fußböden oder andere Dinge an oder im Haus mit besseren Materialien renoviert worden? All das kann sich auf den 1914er Wert auswirken. Wurde das nicht berücksichtigt, kann all das dazu führen, dass die beschriebene, großartige Neuwerterstattung nicht mehr funktioniert und Sie auf Teilen der Kosten sitzen bleiben. Dass man bei einem Haus da schnell im mittleren fünfstelligen Bereich landet, können Sie sich sicher vorstellen.

Wenn Sie auf Nummer sicher gehen möchten, bieten wir Ihnen gerne unseren kostenlosen Service an und werten Ihr Haus korrekt nach den aktuellen Gegebenheiten ein. Das schafft echte Sicherheit und beseitigt ein großes, unnötiges Risiko.

**Diese Probleme sind Ihnen nicht egal?**

**Sie möchten sehen, wo derzeit Probleme auf Sie lauern?**

**Wir freuen uns auf Ihre Fragen!**



Finanz Kontor RKM  
Oliver Rauber GmbH & Co. KG  
Michelfelder Str. 13 • 97318 Kitzingen  
Tel.: 09321 385100 • Fax: 09321 385101  
kontakt@finanzkontor-rkm.de  
<http://www.finanzkontor-rkm.de>

## Passt Ihre Absicherung noch zu den Gefahren unserer Zeit?

Gegen welche Gefahren ist Ihr Haus versichert? Wissen Sie es? Hoffentlich nicht nur gegen Feuer. Leitungswasser- und Sturmschäden sollten mindestens mit dabei sein – und die Tagesschau sagt uns fast jedes Jahr aufs Neue, dass diese Basisgefahren nicht mehr reichen. Elementarschäden sind heute ein MUSS!

Starkregenereignisse wie in Stimpfach oder im Ahrtal sind keine Seltenheit mehr. Der Deutsche Wetterdienst ermittelte in einer Studie, dass jede Region im Land ein identisches Risiko dafür hat. Natürlich kann nicht überall ein Rinnsal zum reißenden Strom werden.

Aber Hänge können durch die Wassermassen an Stabilität verlieren und ins Rutschen geraten. Der Grundwasserspiegel kann ansteigen und das Fundament anheben. Aber Elementarschäden decken auch Erdsenkungen aufgrund von Dürre, Schneelast und weitere Gefahren.

Hier raten wir schnell zu handeln, solange man Deckung überhaupt noch zu bezahlbarem Preis bekommen kann. Sie wissen, dass Sie in hochwassergefährdetem Gebiet wohnen, und erhalten keine Deckung von Ihrem Versicherer? Vielleicht finden wir eine Lösung für Sie. Lassen Sie uns reden. Das Thema kann man nicht einfach ausblenden und hoffen, dass nichts passiert. Versicherungen sollen und müssen einen Zweck erfüllen – Sie haben es in der Hand.

## Wissen Sie, was Ihr Versicherer alles von Ihnen erwartet?

Die Praxis zeigt: eine weitere Hürde im Schadenfall ist oft Fehlverhalten. Sie haben mit Ihrem Versicherer ja einen Vertrag geschlossen, aus dem sich Rechte und Pflichten für beide Seiten ergeben.



© Y.Boychenko, Clipdealer # B-209896210

Das beinhaltet auch eine gewisse Erwartungshaltung des Versicherers an Sie – und das vor und im Schadenfall. Diese Obliegenheiten sind nicht in einem abschließenden Katalog aufgeführt, sondern ergeben sich in großen Teilen aus „dem gesunden Menschenverstand und üblichen Verhaltensnormen“. Da ist es wenig überraschend, dass man auch etwas vergisst oder einen Fehler macht. Dies kann – je nach Schwere dieses Fehltritts – zu Einschränkungen der Erstattung führen. Eventuell zahlt der Versicherer dann gar nicht. Sie sehen das Potenzial für Streitigkeiten sicher selbst schon.

Nun regeln Versicherer diese Thematik sehr unterschiedlich kundenfreundlich in ihren Bedingungen. Wir haben Zugriff auf exklusive Deckungskonzepte für den Wohngebäudebereich, die volles Verständnis für

Ihre Situation als Kunde widerspiegeln. Die Regelungen sind folglich perfekt für Sie und so gestaltet, dass Sie sich keine wirklichen Sorgen machen müssen, dass Sie ein möglicher Fehler den Versicherungsschutz kostet.

Wir sind der Ansicht, dass böse Überraschungen möglichst vermieden werden müssen. Wenn Sie das auch so sehen, lassen Sie uns sprechen.



© chroma, Clipdealer #6305542